

21. Informationsschreiben der DGVP

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend möchte ich Sie über weitere zwischenzeitlich erfolgten Aktivitäten der DGVP informieren.

1. Am 18.01.2008 fand in Januar eine Verkehrssicherheitskonferenz in Tallinn statt. Einen Bericht darüber können Sie beiliegendem ZVS-Beitrag aus Heft 3/2008 entnehmen (Anlage 1).
2. Mit Datum vom 15.05.2008 erfolgte unter dem Aktenzeichen 20222 B die Eintragung einer Satzungsänderung im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg von Berlin. Die neue Satzung können Sie in Kürze auf unserer Internetseite unter [www. DGVP-Verkehrspsychologie.de](http://www.DGVP-Verkehrspsychologie.de) einsehen.
Mit dieser Satzungsänderung wurde auf der Grundlage der Beschlüsse der letzten Mitgliederversammlung der DGVP u. a. festgeschrieben, dass künftig keine Firmen Mitglied der DGVP sein können.

Eine Begründung für dieses Vorgehen wurde bereits im Protokoll der letzten MV gegeben. Den entscheidenden Passus füge ich Ihnen noch einmal ein:

„Die hohe gesellschaftliche Verantwortung, die der DGVP in den letzten Jahren durch gesellschaftliche und rechtlich bedeutsame Aktivitäten im In- und Ausland zugewachsen sind, lässt es als notwendig erscheinen, durch die Satzung und die Zusammensetzung der Mitgliedschaft nach außen und nach innen die wissenschaftlich neutrale – nicht an wirtschaftlichen Interessen orientierte – Position zu dokumentieren.“

Dieser wissenschaftlichen und neutralen Grundposition ist jede Psychologin und jeder Psychologe nur dann als Angehöriger eines Freien Berufes zwingend persönlich verpflichtet, wenn er/sie als Person Mitglied ist. Diese wissenschaftliche und neutrale Grundposition ist aber nicht gewährleistet, wenn eine Person nicht selbst Mitglied ist und nur als Vertreter einer Firma in die Mitgliederversammlung entsandt wird oder in anderer Form als Vertreter einer Firma an der Willensbildung der Gesellschaft mitwirkt.“

Über die weiteren mit dieser Änderung in Zusammenhang stehenden Aktivitäten des Vorstands werden wir Sie auf der MV am 6.12.2008 in Berlin informieren.

3. Im Ergebnis langwieriger Bemühungen hat die DGVP nun auch den Status der Gemeinnützigkeit erreicht. Mit Datum vom 03.07.2008 wurde uns vom Finanzamt für Körperschaften I in Berlin die Gemeinnützigkeit vorläufig bescheinigt. Damit erschließt sich die Möglichkeit, Spendenbescheinigungen auszustellen, die wir für Maßnahmen z. B. im Zusammenhang mit unseren Symposien unbedingt nutzen sollten.
4. Am 30.09.2008 fand bei der DGTREN in Brüssel ein weiteres Gespräch mit Herrn Valmain statt. Teilnehmer von Seiten der DGVP waren Herr Nickel und Herr Schubert.

Folgende Themen wurden u. a. besprochen:

1. Diskussion des Annex III (L 403/46EN) vom 30.12. 2006 der 3. Führerscheinrichtlinie sowie Übergabe eines den Vorstellungen der DGVP entsprechenden Änderungsentwurfs
2. Erläuterung und Übergabe der Empfehlungen des 3. Fit to Drive Kongresses, Prag 2008 auf der Basis einer Absprache zwischen dem Kongressorganisator und der DGVP
3. Erläuterung und Diskussion von Vorstellungen über ein Forschungsprojekt zur Entwicklung und Einführung von Punktesystemen in der Europäischen Union.

Auch darüber werden wir Sie ausführlich auf der MV in Berlin informieren.

5. Inzwischen hat unser 4. Gemeinsames Symposium der DGVM und der DGVP am 24. und 25.10.2008 in Ulm stattgefunden, wo auch zahlreiche DGVP-Mitglieder anwesend waren. Wir konnten rund 350 Teilnehmer aus 5 Ländern (A, CH, CZ, EST, D) begrüßen, darunter Vertreter von der EU aus Brüssel und des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sowie von wissenschaftlichen Einrichtungen und aus der verkehrspsychologischen und verkehrsmedizinischen Praxis. Das Symposium war ein voller Erfolg und hat uns ermuntert, im nächsten Jahr das 5. Symposium in Weimar zu organisieren.
6. Im nächsten Jahr findet eine Reihe von internationalen Kongressen statt, auf die ich Ihre Aufmerksamkeit lenken möchte. Es handelt sich dabei um folgende Veranstaltungen:
 - 35. Kongress für Verkehrsmedizin am 12.-14.03.2009 in Goslar
 - 6. St. Galler-Tage am 19./20.03.2009 - Verkehrspsychologischer Diagnostikkongress der Länder D/A/CH
 - 4. Internationaler Verkehrsexperten-Kongress "Fit to Drive" am 04./05.07.2009 in Tallinn
 - Sommeruniversität Verkehrspsychologie "Mensch im Verkehr" am 24.-26.09.2009 in Leipzig
 - 5. Gemeinsames Symposium der DGVP und der DGVM am 23./24.10.2009 in Weimar
7. Abschließend möchte ich Sie über Themen informieren, zu denen die DGVP fachliche Position bezogen hat. Es handelt sich dabei u. a. um folgende Themenbereiche, die z. T. auch in Veröffentlichungen ihren Niederschlag fanden:
 - Kurzstellungnahme zum Entwurf des Forschungsberichtes „Testverfahren zur psychometrischen Leistungsprüfung der Fahreignung“ (FE82.0291/2005), bearbeitet von IfADo
 - Kontrollteilnahme von Begutachtern der BASt an Explorationsgesprächen im Rahmen der MPU (Anlage 2)
 - Artificielle Validitätsnachweise* - Anmerkungen zur verkehrspsychologischen Validierung von Messapparaturen (Anlage 3)

Wolfgang Schubert

27.10.2008

3 Anlagen